

Was ist Mischkultur?

Stellen Sie sich einen Spaziergang in einer idyllischen Sommerlandschaft vor. Viele verschiedene Tier- und Pflanzenarten formen das Bild dieser unbelassenen Natur. Nirgends wächst nur eine einzige Pflanzenart, lebt nur ein bestimmtes Tier. In der Natur gibt es keine Einheitsflächen wie die Monokulturen unserer Weizenfelder und Fichtenwälder.

Tiere und Pflanzen leben miteinander und ernähren sich voneinander. Dadurch werden dem Boden die Nährstoffe nicht einseitig genommen.

Beobachtungen zeigen, dass bestimmte Pflanzenarten in der Nachbarschaft mit anderen besser oder schlechter gedeihen, als wenn sie alleine wachsen. Sie geben Wirkstoffe ab, die über Wurzeln, Blätter, Blüten oder Früchte andere Pflanzen gut oder schlecht beeinflussen können. Man könnte sagen, dass es Pflanzen gibt, die sich „mögen“ und andere, die sich „unsympathisch“ sind.

Der Biogärtner überträgt diese Beobachtungen auf seinen Garten, indem er nicht nur eine einzige Gemüseart anbaut, sondern mehrere nebeneinander, die sich „vertragen“ oder sogar ergänzen. Bestimmte Nachbarschaften wirken dabei sogar vorbeugend gegen Krankheiten und wehren Schädlinge ab, chemische Schädlingsbekämpfungsmittel werden überflüssig.

Pflanzen ernähren sich auch unterschiedlich und geben verschiedene Substanzen aus ihrem Stoffwechsel dem Boden wieder ab. So entsteht ein ständiges Geben und Nehmen; die Erde wird nie einseitig überbeansprucht.

Vorteile

- Massenhafte Schädlingszunahme kann verhindert werden.
- Weniger Unkraut durch dichte Anbauweise.
- Die Blätter schatten den Boden ab und schützen seine Feuchtigkeit vor Verdunstung.
- Dünge- und Schädlingsbekämpfungsmittel werden überflüssig.
- Der Boden wird nicht, wie bei der Monokultur, einseitig ausgelaugt.
- Durch gute Flächenausnutzung gibt es Mehrerträge

Gute und schlechte Nachbarn

Wie auch in der Tabelle zu sehen ist, gibt es Nachbarschaften von Pflanzen, die günstig sind und andere, die nicht zu empfehlen sind:

- Möhren und Zwiebeln nebeneinander vertreiben gegenseitig die Möhren- bzw. Zwiebelfliege.
- Kapuzinerkresse und Tomaten halten Läuse von Obstbäumen fern,
- Senf, Salbei und Thymian werden von Schnecken gemieden und schützen vor dem Kohlweißling,
- Knoblauch hilft gegen Mehltau und andere Pilzkrankungen,
- Lagert man Äpfel und Kartoffeln in einem Raum, behindert die Äthylenausscheidung reifer Äpfel das Auskeimen der Kartoffeln,

Im Gegensatz dazu:

- Wermut hemmt das Wachstum von Zitronenmelisse, Salbei, Fenchel oder Kümmel, selbst bei 1 Meter Abstand.

Weitere Beispiele in der Tabelle.

Zum Ausprobieren

Beispiel 1:

Im Frühjahr auf einem 1,20 Meter breiten Beet als mittlere Reihe Kohlpflanzen setzen (Blumenkohl, Weißkohl o. ä.). Rechts und links davon je eine Reihe Radieschen oder Rettich mit Kresse, Dill, Borretsch oder Kerbel gemischt.

1. Ernte:

Radieschen und Kresse, es entsteht Platz für Salatköpfe.

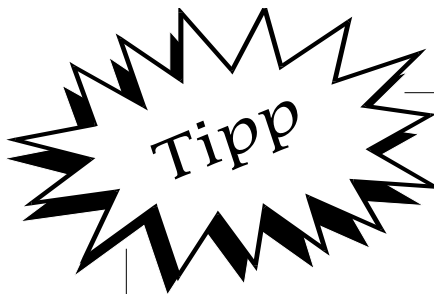
3. Ernte:

Salatköpfe, der Kohl kann sich jetzt ausbreiten.

Wenn noch Platz ist, Wintersalat oder Spinatpflanzen setzen.

Beispiel 2:

In der Mitte des Beetes mit genügend Abstand zwei Reihen Frühkartoffeln pflanzen. Dazwischen, rechts und links je eine Reihe Spinat und Radieschen. Am Rand: nichtrankende Kapuzinerkresse. Bis die Kartoffeln Platz brauchen, sind der Spinat und die Radieschen geerntet. Die Kapuzinerkresse kann als Salat gegessen werden. Nach der Kartoffelernte können in abwechselnden Reihen Grünkohl und Lauch als Wintergemüse angebaut werden.



Um den Boden optimal zu nutzen, müssen die Erntezeiten zeitlich unterschiedlich sein.

Flach- und tiefwurzelnde Pflanzen passen gut zusammen.

Schmetterlingsblütler wie z. B. Bohnen und Erbsen als Gründüngung aussäen (Stickstoffknötchen in den Wurzeln).

Düngung bei Flächen für Stark- und Mittelzehrer mit verrottetem Mist oder organischem Dünger, alle anderen nur mit Kompost.

Über der Erde sollen Blätter und Stängel genügend Platz haben. Schlanke Pflanzengestalten wechseln mit buschig breiten (Kohl und Schnittsalat).

Literatur:

- 1) G. Franck: Gesundheit durch Mischkultur, Verlag Boden u. Gesundheit
- 2) Franck: Der Mischkultur-Garten, Verlag s. o.
- 3) Kreuter: Der Biogarten
- 4) Heynitz/Merckens: Das biologische Gartenbuch

Die Mischkultur (Kombinationsmöglichkeiten)

	Zwiebeln	Zucchini	Zichoriensalat	Tomaten	Stangenbohnen	Spinat	Spargel	Sellerie	Schwarzwurzeln	Salbei	Rüben	Rhabarber	Rotr Rüben	Radieschen/Rettich	Pflücksalat	Pfefferminze	Petersilie	Obstbäume	Neuseel. Spinat	Meerrettich	Mangold	Mais	Lauch	Kopfsalat	Kohlrabi	Kohlgewächse	Knoblauch	Kartoffeln	Karotten/Möhren	Kapuzinerkresse	Kamille	Gurgen	Fenchel	Erdbeeren	Erbsen/Käfen	Endivien	Dill	Buschbohnen									
Buschbohnen	<input type="checkbox"/>			●				●			●	●	●	●	●						●			<input type="checkbox"/>	●	●	●	<input type="checkbox"/>					●		<input type="checkbox"/>												
Dill	●						●				●		●		●										●		●							●													
Endivien						●																			●		●									●											
Erbsen/Käfen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						●			●											<input type="checkbox"/>	●	●	●	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	●					●							<input type="checkbox"/>				
Erdbeeren	●													●											●	●	●	●															●				
Fenchel			●	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					●					●										●	●	●	●	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				●									<input type="checkbox"/>				
Gurken	●			<input type="checkbox"/>	●			●					●	<input type="checkbox"/>											●	●	●	●	●							●						●	●				
Kamille	●																																														
Kapuzinerkresse					●									●					●																												
Karotten/Möhren	●		●	●										●							●			●																				●	●		
Kartoffeln				<input type="checkbox"/>		●		<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>					●				●						●		<input type="checkbox"/>																●	●		
Knoblauch				●	<input type="checkbox"/>								●					●							●	●	●	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		●				●		●							<input type="checkbox"/>			
Kohlgewächse	<input type="checkbox"/>			●	●	●		●				●	●	●	●							●			●	●	●	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				●		●		●					●	●			
Kohlrabi				●	●	●	●	●				●	●	●	●										●	●	●	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		●					●		●						●	●		
Kopfsalat	●		●	●	●		●	<input type="checkbox"/>	●		●	●		●	●	●	<input type="checkbox"/>						●		●	●	●	●							●	●	●	●					●	●			
Lauch				●	<input type="checkbox"/>			●	●				<input type="checkbox"/>												●	●	●	●							●										<input type="checkbox"/>		
Mais				●				<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>												●																						
Mangold										●				●																																●	
Meerrettich																			●																												
Neuseel. Spinat				●															●																												
Obstbäume																			●	●																											
Petersilie				●										●												<input type="checkbox"/>																					
Pfefferminze				●																						●																					
Pflücksalat				●		●		●			●	●	●	●																															●	●	
Radieschen/Rettich				●	●	●									●		●								●	●	●	●																	●	●	
Rote Rüben	●														●									<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		●	●							●										●	●	
Rhabarber						●									●											●	●	●																		●	●
Rüben				●	●	●								●									●																						●	●	
Salbei																																															
Schwarzwurzeln															●																																●
Sellerie				●	●			<input type="checkbox"/>																<input type="checkbox"/>	●	<input type="checkbox"/>	●	●	●		<input type="checkbox"/>					●											
Spargel															●											●	●	●																		●	
Spinat				●	●						●	●	●	●													●	●	●		●																
Stangenbohnen	<input type="checkbox"/>	●	●			●		●		●			●	●											<input type="checkbox"/>	●	●	●	●	<input type="checkbox"/>		●			●	●	<input type="checkbox"/>								●	●	
Tomaten			●		●	●		●		●			●	●	●	●								●	●	●	●	●	●	<input type="checkbox"/>	●															●	
Zichoriensalat				●	●																					●																					
Zucchetti	●				●																																										
Zwiebeln		●			<input type="checkbox"/>																					●		<input type="checkbox"/>																		●	<input type="checkbox"/>

● = günstig für Misch- und Nachbarschaftskulturen

= ungünstig für Misch- und Nachbarschaftskulturen

die freien Felder verhalten sich neutral, wobei aber Ansprüche der Pflanzen zu beachten sind